

MODUL 9 SCHRITT 11

Wichtige Wörter:

Wiederholung

1. Schreibe in deiner Sprache.
2. Knicke "Deutsch" weg!
3. Übersetze aus deiner Sprache in Deutsch.
4. Kontrolliere danach!

Deutsch	Meine Sprache	Deutsch
das (ein) Subjekt		
die Subjekte		
das (ein) Prädikat		
die Prädikate		
das (ein) Akkusativobjekt		
die Akkusativobjekte		
das (ein) Dativobjekt		
die Dativobjekte		
der (ein) Nebensatz		
die Nebensätze		
der (ein) Hauptsatz		
die Hauptsätze		
der Imperativ		
die (eine) Aufforderung		
die Aufforderungen		
die (eine) Anweisung		
die Anweisungen		
die (eine) Regelung		
die Regelungen		
außerdem		
im Gegensatz dazu		
folglich		
zusammenfassend		
meiner Meinung nach		
dennoch		
obwohl		
deswegen		
dadurch		
zunächst		
Maßnahmen ergreifen		
ich ergreife Maßnahmen		
ich habe Maßnahmen ergriffen		
Vorschriften missachten		
ich missachte Vorschriften		
ich habe Vorschriften missachtet		
Gefahr erkennen		
ich erkenne Gefahr		
ich habe Gefahr erkannt		
Hilfe leisten		
ich leiste Hilfe		
ich habe Hilfe geleistet		
die (eine) Kritik		

MODUL 9 SCHRITT 11

Wiederholung

Deutsch	Meine Sprache	Deutsch
Kritik üben		
ich übe Kritik		
ich habe Kritik geübt		
Einfluss nehmen		
ich nehme Einfluss		
ich habe Einfluss genommen		
eine Entscheidung treffen		
ich treffe eine Entscheidung		
ich habe eine Entscheidung getroffen		
der (ein) Feuerlöscher die Feuerlöscher		
der (ein) Notausgang die Notausgänge		
die (eine) Werkhalle die Werkhallen		
der (ein) Betrieb die Betriebe		
der (ein) Vorgesetzter die Vorgesetzten		
die (eine) Unterlage die Unterlagen		
das (ein) Protokoll die Protokolle		
die (eine) Meldung die Meldungen		
der (ein) Bericht die Berichte		
die (eine) Durchsage die Durchsagen		
die (eine) Erklärung die Erklärungen		
die (eine) Kontrolle die Kontrollen		
die (eine) Aufgabe die Aufgaben		
der (ein) Fehler die Fehler		
die (eine) Verbesserung die Verbesserungen		
missachten		
ich missachte		
ich habe missachtet		
die (eine) Konsequenz die Konsequenzen		
die (eine) Pflicht die Pflichten		

MODUL 9 SCHRITT 11

Wiederholung

Aufgabe 1: Lies den Text und bearbeite die Aufgaben.

Ein Unfall in der Werkhalle – was ist passiert?

Am Montagmorgen arbeiteten mehrere Mitarbeiter in der Werkhalle des Unternehmens.

Ein neuer Auszubildender bediente eine Maschine, obwohl er noch keine vollständige Einweisung erhalten hatte. Außerdem trug er keine Sicherheitsschuhe und keinen Schutzhelm. Während der Arbeit rutschte er auf einem nassen Boden aus und verletzte sich am Bein. Seine Kollegin bemerkte den Unfall sofort und rief den Sicherheitsbeauftragten.

Im Gegensatz dazu ignorierte ein anderer Mitarbeiter die Situation und arbeitete einfach weiter. Der Sicherheitsbeauftragte informierte sofort die Werkstattdirektion und organisierte erste Hilfe.

Folglich konnte der Auszubildende schnell ins Krankenhaus gebracht werden. Die Werkhalle wurde danach gründlich gereinigt, damit so etwas nicht noch einmal passiert.

Was passierte am Montagmorgen?

- a) Ein Mitarbeiter kam zu spät.
- b) Ein Auszubildender hatte einen Unfall.
- c) Die Werkhalle wurde kontrolliert.

Wer organisierte die erste Hilfe?

- a) Die Kollegin
- b) Der Sicherheitsbeauftragte
- c) Die Werkstattdirektion

Warum war die Situation besonders gefährlich?

- a) Der Auszubildende hatte keine Schutzkleidung.
- b) Die Kollegin war nicht aufmerksam.
- c) Die Maschine war kaputt.

Was geschah nach dem Unfall?

- a) Die Werkhalle wurde geschlossen.
- b) Der Boden wurde gereinigt.
- c) Der Mitarbeiter bekam sofort Urlaub.

Aufgabe 2: Richtig (R)/ Falsch (F)?

1. Der Auszubildende hatte bereits eine vollständige Einweisung. ____
2. Eine Kollegin bemerkte den Unfall. ____
3. Alle Mitarbeiter halfen sofort. ____
4. Der Verletzte wurde ins Krankenhaus gebracht. ____



Aufgabe 3: Beantworte die W-Fragen zum Text.

1. Wer hatte den Unfall? _____

MODUL 9 SCHRITT 11

Wiederholung

2. Wo passierte der Unfall? _____

3. Warum rutschte der Auszubildende aus? _____

4. Wer informierte die Werkstattleitung? _____

5. Was geschah mit dem verletzten Mitarbeiter? _____

Aufgabe 4: Ergänze mit „außerdem“, „im Gegensatz dazu“ oder „folglich“!

1. Der Auszubildende trug keine Sicherheitsschuhe. _____ hatte er keinen Schutzhelm.
2. Die Kollegin half sofort. _____ arbeitete ein anderer Mitarbeiter einfach weiter.
3. Der Sicherheitsbeauftragte organisierte Hilfe. _____ kam der Auszubildende ins Krankenhaus.
4. Der Boden war nass. _____ rutschte der Auszubildende aus.
5. Einige Mitarbeiter achteten auf die Vorschriften. _____ gab es auch Kollegen, die sie missachteten.
6. Die Werkhalle wurde gereinigt. _____ konnte der Betrieb am nächsten Tag sicher weiterlaufen.

Aufgabe 5: Wähle den passenden Konnektor (dennoch, im Gegensatz dazu, folglich) und schreibe die Sätze neu.

1. Der Auszubildende hatte keine Einweisung bekommen. Er bediente die Maschine. ↪ _____
2. Der Sicherheitsbeauftragte informierte die Werkstattleitung. Der Krankenwagen kam schnell. ↪ _____
3. Viele Regeln sind streng. Sie sind aber notwendig. ↪ _____

Aufgabe 6: Ergänze die Sätze. Setze die Verben durchführen, einweisen, vermeiden in der richtigen Form ein. Achte auf die richtige Verbform (Präsens oder Perfekt).

1. Der Sicherheitsbeauftragte _____ die neuen Mitarbeiter in die Maschinen _____.

MODUL 9 SCHRITT 11

Wiederholung

Wir _____ heute eine Brandschutzübung _____.

Er hat gestern eine Schulung _____.

Man muss Unfälle _____, indem man die Vorschriften beachtet.

Die Lehrerin _____ die Schüler in die Regeln der Werkhalle

_____.

Alle Mitarbeiter _____ die jährliche Sicherheitsunterweisung

_____.

Durch gute Planung haben wir viele Probleme _____.

Vor Arbeitsbeginn _____ der Meister die Auszubildenden in die Arbeit

_____.

Aufgabe 7: Ergänze die Tabelle.

Infinitiv	Präsens (ich)	Perfekt (ich habe ...)
durchführen		
einweisen		
vermeiden		

Aufgabe 8: Lies die Erklärung und bearbeite die Aufgaben.

Erklärung: Im Passiv steht das Objekt im Mittelpunkt.

- Aktiv: Die Mitarbeiter reinigen die Werkhalle.
- Passiv: Die Werkhalle wird gereinigt.

A) Lies die Sätze. Markiere A für Aktiv oder P für Passiv.

1. Die Vorschriften werden von allen Mitarbeitern beachtet. (___)
2. Der Meister erklärt die Regeln. (___)
3. Die Regeln werden in der Werkhalle streng kontrolliert. (___)
4. Die Schüler tragen Schutzkleidung. (___)
5. Die Maschinen werden regelmäßig geprüft. (___)
6. Der Chef informiert die Mitarbeiter. (___)

B) Forme die Aktivsätze ins Passiv um. Achte auf Präsens!

1. Die Schüler öffnen die Fenster. (___)
2. Der Sicherheitsbeauftragte kontrolliert die Werkzeuge.
(___)
3. Die Firma stellt Schutzkleidung bereit.
(___)
4. Der Lehrer erklärt die Grammatik.
(___)

MODUL 9 SCHRITT 11

Wiederholung

Aufgabe 9: Höre (A 9.11.1.) und setze die fehlenden Wörter ein. Achte auf Imperative und Modalverben.

Bitte _____ Sie immer Ihre Schutzkleidung. _____ Sie die Maschinen nur nach einer Einweisung. Niemand _____ eine Maschine ohne Schulung bedienen. Wenn Sie eine Gefahr sehen, _____ Sie das sofort. Sie _____ alle Schilder und Hinweise beachten. Im Notfall _____ Sie nicht in Panik geraten. Folgen Sie den _____ Fluchtwegen. Sicherheit ist keine Option – Sie _____ die Vorschriften befolgen.

Aufgabe 10: Hören Sie den Text (A 9.11.1.) noch einmal und notieren Sie die drei wichtigsten Regeln.

Aufgabe 11: Aussagen ankreuzen (richtig oder falsch?)

1. Schutzhelm ist freiwillig. ☐ Richtig ☐ Falsch
2. Maschinen dürfen ohne Einweisung benutzt werden. ☐ Richtig ☐ Falsch
3. Gefahren müssen sofort gemeldet werden. ☐ Richtig ☐ Falsch
4. Man darf im Notfall den Aufzug nehmen. ☐ Richtig ☐ Falsch
5. Vorschriften sind notwendig, um Unfälle zu vermeiden. ☐ Richtig ☐ Falsch

Aufgabe 12: Lies den folgenden Mustertext und beantworte die Fragen.

Unfallmeldung

Am 15. März um 9:15 Uhr ist Herr Ali in der Werkhalle auf dem nassen Boden gestürzt. Er hat sich an der Hand verletzt. Ich habe den Vorgesetzten sofort informiert und einen Arzt gerufen. Ursache: Die Stelle war nicht markiert.

1. Wer ist verletzt? _____
2. Wann ist der Unfall passiert? _____
3. Wo ist der Unfall passiert? _____
4. Was ist passiert? _____
5. Welche Maßnahmen wurden ergriffen? _____
6. Was war die Ursache? _____

Aufgabe 13: Bearbeite die digitale Aufgabe (D 9.11.1.) und zeige dein Ergebnis deiner Lehrerin oder deinem Lehrer.

MODUL 9 SCHRITT 11

Wiederholung

Aufgabe 14: Die Sätze stehen in falscher Reihenfolge. Bringe sie in die richtige Reihenfolge und schreibe einen vollständigen Unfallbericht.

- ___ Ich habe sofort den Arzt angerufen.
- ___ Der Schüler ist vom Stuhl gefallen.
- ___ Am 12. April um 10 Uhr ist ein Unfall passiert.
- ___ Er hat sich am Rücken verletzt.
- ___ Ursache: Der Stuhl war kaputt.



Aufgabe 15: Stelle dir vor: In deiner Klasse oder im Praktikum ist ein Unfall passiert. Schreibe eine Unfallmeldung an deine/n Vorgesetzte/n. Dein Text soll mindestens 10 Sätze haben und folgende Informationen enthalten:

- Datum und Uhrzeit
- Wer ist verletzt?
- Wo ist der Unfall passiert?
- Was ist passiert?
- Welche Maßnahmen wurden ergriffen?
- Was war die Ursache?
- Was könnte man tun, damit so etwas nicht noch einmal passiert?

Aufgabe 16: Schreibe Sätze mit „dass“ und „weil“. Lies den Beispielsatz:

Ich finde, dass Schutzkleidung sehr wichtig ist, weil sie Unfälle verhindert.

Nutze diese Satzanfänge:

1. Ich denke, dass ...
2. Es ist notwendig, dass ...
3. Viele Menschen wissen nicht, dass ...



Aufgabe 17: Bearbeite die digitale Aufgabe (D 9.11.2) und zeige dein Ergebnis deiner Lehrerin oder deinem Lehrer.

MODUL 9 SCHRITT 11

Wiederholung

Aufgabe 18: Verbinde die beiden Satzteile mit „weil“. Schreibe die Sätze neu.

1. Schutzhelme sind wichtig. / Sie schützen den Kopf.

2. Sicherheitsschuhe müssen getragen werden. / Sie verhindern Verletzungen am Fuß.

3. Warnwesten sind notwendig. / Sie machen die Arbeiter sichtbar.

4. Viele Firmen schreiben Schutzbrillen vor. / Sie schützen die Augen.

Aufgabe 19: Bilde aus den beiden Teilen einen Satz mit „dass“ oder „weil“. Achte auf die richtige Stellung des Verbs!

Beispiel: Er trägt Sicherheitsschuhe. Es ist Vorschrift.

→ Er trägt Sicherheitsschuhe, weil es Vorschrift ist.

1. Ich finde es wichtig. – Wir beachten die Vorschriften.

2. Der Lehrer erklärt, ... – die Schutzkleidung ist notwendig.

3. Wir bleiben zu Hause. – wir hatten keine Genehmigung.

4. Sie sagt, ... – sie die Regeln verstanden hat.

5. Wir konnten nicht arbeiten. – die Werkhalle war gesperrt.

6. Der Meister meint, ... – Sicherheit immer Vorrang hat.

7. Er trägt den Helm. – es könnte eine Gefahr geben.

8. Die Auszubildende schreibt, ... – sie den Unfall sofort gemeldet hat.

Aufgabe 20: Setze „dass“ oder „weil“ ein!

1. Wir wissen, _____ der Feuerlöscher an der Wand hängt.

2. Ich finde es gut, _____ die Lehrkraft uns alles erklärt.

3. Wir hatten keine Schulung, _____ der Termin ausgefallen ist.

4. Sie sagen, _____ sie die Schutzkleidung tragen.

MODUL 9 SCHRITT 11

Wiederholung

5. Wir konnten nicht anfangen, _____ die Maschinen kaputt waren.
6. Es ist gefährlich, _____ die Regeln nicht eingehalten werden.

Aufgabe 21: Setze müssen, können oder wollen in der richtigen Form ein!

1. Ich _____ gestern länger arbeiten, weil ein Unfall passiert war.
(Pflicht)
2. Wir _____ die Werkzeuge nicht benutzen, weil sie kaputt waren.
(Fähigkeit)
3. Er _____ sofort den Notruf wählen, weil die Maschine brannte.
(Pflicht)
4. Sie _____ die Vorschriften erklären, aber niemand hörte zu.
(Absicht/Wille)
5. Wir _____ Schutzkleidung tragen, weil es gefährlich war. (Pflicht)
6. Ihr _____ die Aufgabe nicht lösen, weil ihr zu spät gekommen seid.
(Fähigkeit)
7. Die Auszubildenden _____ mehr über Unfallverhütung lernen.
(Absicht/Wille)
8. Ich _____ die Regeln einhalten, obwohl ich sie nicht verstanden hatte. (Pflicht)

Aufgabe 22: Bilde Sätze im Passiv Präsens. Beispiel:

Aktiv: Die Mitarbeiter tragen Helme. → Passiv: Helme werden getragen.

1. Die Schüler benutzen die Maschinen. _____
2. Der Meister erklärt die Vorschriften. _____
3. Die Mitarbeiter beachten die Sicherheitsregeln.

4. Der Sicherheitsbeauftragte kontrolliert die Werkhalle.

5. Die Firma schreibt eine Meldung.

6. Die Feuerwehr löscht das Feuer.

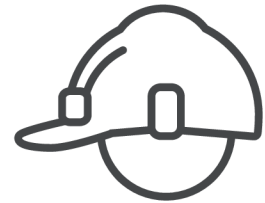
Aufgabe 23: Entscheide, ob der Satz im Aktiv oder im Passiv steht. Markiere „A“ oder „P“

1. Die Schüler reinigen die Werkstatt. (___)
2. Die Werkstatt wird jeden Tag gereinigt. (___)
3. Der Meister kontrolliert die Schutzkleidung. (___)



MODUL 9 SCHRITT 11

Wiederholung



- d) Die Schutzkleidung wird regelmäßig kontrolliert. (___)
- e) Die Mitarbeiter beachten die Vorschriften. (___)
- f) Die Vorschriften werden beachtet. (___)

Aufgabe 24: Ordne die Verben mit den richtigen Präfixen. Es gibt mehrere Möglichkeiten.

Verben: führen – weisen – halten – setzen – nehmen – stellen

Präfixe: durch – ein – fest – vor – ab – auf

Beispiel: durch + führen = durchführen

Aufgabe 25: Setze die passenden trennbaren Verben ein (konjugiere im Präsens).

- 1. Der Sicherheitsbeauftragte _____ die Regeln _____. (durchführen)
- 2. Die Lehrkraft _____ die Schüler in die Maschinen _____. (einweisen)
- 3. Alle Mitarbeiter _____ die Vorschriften _____. (einhalten)
- 4. Der Meister _____ die Arbeitszeit genau _____. (aufzeichnen)
- 5. Die Kollegen _____ die neue Maschine gemeinsam _____. (aufstellen)

Aufgabe 26: Lies die kurzen Unfallberichte und bearbeite anschließend die Aufgaben.

Text A – „_____“

Ein Mitarbeiter arbeitete an einer Maschine in der Werkhalle. Plötzlich rutschte er auf dem nassen Boden aus und fiel. Er verletzte sich am Bein und musste ins Krankenhaus gebracht werden. Die Werkhalle wurde danach sofort gereinigt.

Text B – „_____“

Im Lagerraum bemerkte eine Kollegin Rauch. Sie meldete den Notfall sofort beim Sicherheitsbeauftragten. Die Feuerwehr kam schnell und löschte den Brand. Zum Glück wurde niemand verletzt, aber einige Materialien wurden beschädigt.

Text C – „_____“

Ein Auszubildender betrat die Baustelle ohne Helm. Der Meister stoppte die Arbeit und erklärte ihm die Gefahr. Der Auszubildende musste die Baustelle verlassen und erst zurückkommen, nachdem er die Schutzkleidung angezogen hatte.

MODUL 9 SCHRITT 11

Wiederholung

1. Wer verletzte sich im Text A? _____
2. Wo passierte der Brand? _____
3. Wer meldete den Notfall im Text B? _____
4. Was wurde im Text A nach dem Unfall gemacht? _____

5. Was musste der Auszubildende im Text C tun? _____

6. Wer stoppte die Arbeit in Text C? _____

Aufgabe 27: Markiere mit „R“ (richtig) oder „F“ (falsch).

- a) Im Text A fiel der Mitarbeiter wegen einer Maschine. (___)
- b) Der Notfall wurde im Text B sofort gemeldet. (___)
- c) Im Text C trug der Auszubildende von Anfang an Schutzkleidung. (___)
- d) Die Feuerwehr konnte den Brand nicht löschen. (___)
- e) Nach dem Unfall in Text A wurde die Werkhalle gereinigt. (___)

Aufgabe 28: Ordne die passende Überschrift zu jedem Text aus Aufgabe 26.

- | | |
|---------------------------|--------------------------------|
| • Unfall in der Werkhalle | • Helm vergessen |
| • Brandgefahr im Lager | • Verletzung durch Brandgefahr |

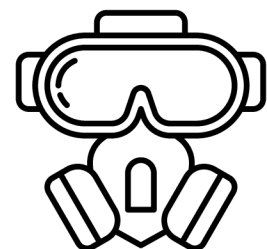
Aufgabe 29: Formuliere Anweisungen für einen Kollegen

Dein Kollege trägt keine Schutzbrille → Trag die Schutzbrille!

1. Kollege: spricht zu laut ↪ _____
2. Kollege: Handy im Unterricht ↪ _____
3. Kollege: vergisst das Buch ↪ _____
4. Kollege: steht im Weg ↪ _____

Aufgabe 30: Lies die folgenden Sicherheitsregeln. Unterstreiche alle Imperativformen.

1. Tragen Sie immer die vorgeschriebene Schutzkleidung.
2. Benutzen Sie den Feuerlöscher nur im Notfall.
3. Es ist verboten, in der Werkstatt zu rauchen.
4. Öffnen Sie sofort die Fenster, wenn Rauch entsteht.
5. Achten Sie auf die Warnschilder.
6. Halten Sie den Arbeitsplatz sauber.



MODUL 9 SCHRITT 11

Wiederholung

Aufgabe 31: Lies die Erklärung und unterstreiche das Subjekt und kreise das Prädikat ein und markiere das Akkusativobjekt. Schreibe die Fragen.

Subjekt = Wer? / Was? (meist eine Person oder Sache, die etwas tut)

Prädikat = das Verb (Handlung)

Akkusativobjekt = Wen? / Was? (meist eine Sache oder Person, auf die sich die Handlung richtet)

Der Mitarbeiter (Subjekt) trägt (Prädikat) die Schutzkleidung (Akk.-Objekt).

1. Der erfahrene Lehrer erklärt den Schülern am Montagmorgen die neuen Regeln.

2. Unsere Abteilungsleiterin organisiert die Sicherheitsübung für alle Kollegen.

3. Der Praktikant trägt jeden Tag sorgfältig die Schutzkleidung.

4. Die Schüler im Integrations-Kurs öffnen in der Pause schnell die Fenster.

Aufgabe 32: Lies die Erklärung und markiere das Dativ-Objekt. Schreibe die Frage.

Dativobjekt = Wem? (meist Person, die etwas erhält oder für die etwas getan wird)

Oft stehen Dativobjekt und Akkusativobjekt zusammen.

1. Der Lehrer erklärt den neuen Schülern die schwierige Grammatikregel.

2. Ich gebe meinem Kollegen die fehlenden Unterlagen.

3. Die Chefin schreibt den Mitarbeitern eine wichtige E-Mail.

4. Wir zeigen der Lehrerin die fertigen Aufgaben.

5. Der Ausbilder zeigt den Praktikanten die sichere Bedienung der Maschine.

6. Die Schüler überreichen der Direktorin die Ergebnisse des Projekts.

Aufgabe 33: Bearbeite die digitale Aufgabe (D 9.11.3) und zeige dein Ergebnis deiner Lehrerin oder deinem Lehrer.